

REZ Medium sein von Gordon Smith

In der spirituellen Entwicklung eines Mediums geht es nicht nur um die Gabe des Heilens und die Ausbildung der medialen Fähigkeiten. Es geht auch um Selbsterkenntnis und wie wir uns formen und zu ausgeglichenen Menschen werden. Gleichermaßen geht es um unsere eigenen Fortschritte im Leben, als auch die Demonstration unserer medialen Begabung. Die Hellsichtigkeit ist ein Geschenk und bedeutet, „klar zu sehen“. Häufig sieht ein Medium in eine Art Nebel und erkennt nicht, was gesehen werden möchte. Eine klare Kommunikation ist daher eine Fähigkeit, die mit dieser Gabe einhergehen muss.

Unmittelbar nach der Veröffentlichung seines Buchs *Das Medium in dir* erhielt Gordon Smith, das derzeit treffsicherste und fähigste Medium in Großbritannien, erste Anfragen ob er die im Buch beschriebenen Lehren in Kursen und Ausbildungen unterrichten und einige Übungen detaillierter erklären könne. Es überraschte ihn, dass die Leser sich mehr für das Lernen und Vertiefen seiner Vorgehensweise als für die Botschaften aus der feinstofflichen Welt interessierten, für deren Genauigkeit er seit vielen Jahren bekannt ist. Für ihn war sein medialer Zirkel, indem sich die Teilnehmer in Techniken üben und gemeinsam entwickeln, schon immer wichtig gewesen. Bereits mit Anfang zwanzig widmete er sein Leben der Arbeit als Medium. In einem Zirkel schöpft ein Medium Kraft und erhält den sicheren Rahmen, aber auch den Antrieb, mit der feinstofflichen Welt zusammenzuarbeiten. Ursprünglich stammt Gordon Smith aus Glasgow und nahm dort regelmäßig an Treffen im Zirkel teil, doch als er in London lebte, wurde ihm bewusst, wie sehr er die gemeinsamen Abende vermisste. Er fühlte sich isoliert und vermisste die Unterstützung, die ein Zirkel bietet.

Eines Abends beendete er seine Präsentation als Medium in einem Theater, als er Steven zum ersten Mal begegnet. Der junge Mann hatte mit seiner medialen Ausbildung begonnen und wollte sich zum Trancemedium weiterbilden und so kam es, dass er Gordons Schüler wurde. Das Training war sowohl für den Schüler als auch für den Lehrer lehrreich. Den Fokus legte Gordon auf das, was Schüler in ihrer Ausbildung wirklich brauchen: eine gute Grundlage, eine unkomplizierte Vorstellung von der feinstofflichen Welt, wie man mit ihr interagieren und aus welchen Gründen wir das tun. Für Gordon war es an der Zeit, zu den Wurzeln zurückzukehren.

Er brachte Steven viele hilfreiche Übungen bei. Unter anderem in der Stille zu meditieren, die Visitenkarte seines Geistführers kennenzulernen, die Schwingung anzuheben, alles über Fernheilung, dem eigenen Geisteiler begegnen und unzähliges mehr. Später gaben Gordon und Steven Seminare und Ausbildungen auch in Deutschland und der Schweiz und unterrichteten gemeinsam große Gruppen. In all den Jahren hat Gordon Hunderte von Aufzeichnungen und Aufnahmen der Lehren der feinstofflichen Welt gesammelt und dokumentiert sie in seinem neuen aktuellen Zirkel mit weisen Worten, Vorhersagen und Einblicke, die ihn, den Meister des Medium seins beschäftigen.

Ein großartiger Einblick in die Entwicklung seines eigenen Mediums.

Auszug:

„Alles, was ich Steven beibrachte, war einfach und leicht verständlich. Auch dachte ich mir Übungen aus, die ihm zeigten, was ich ihm beibringen wollte, und die es ihm ermöglichten, die feinstoffliche Essenz deutlicher zu spüren, statt nur noch mehr Worte zu hören. Damals merkte ich es zwar noch nicht, doch mein neuer Schüler lehrte mich tatsächlich, ein besserer Lehrer zu werden.

Alle Übungen in diesem Buch sind Übungen, die Steven halfen, Schritt für Schritt weiterzukommen, um letztendlich seine wahre Gabe nutzen zu können.

Egal, wie viel Sie schon zu wissen glauben oder wie weit Sie Ihrer Meinung nach auf dem medialen Weg schon gekommen sind – es lohnt sich immer an den Anfang zurückzukehren und mir näher anzusehen, was ich gelernt hatte, und dadurch lernte ich noch mehr darüber, da alles wieder ganz neu schien, weil ich es mit einem lernbegierigen Schüler teilte. Irgendwie gab mir das Unterrichten ein neues, aufregendes Gefühl.

Auch wenn ich seit über zwanzig Jahren an Entwicklungszirkeln teilgenommen habe und meine Fähigkeiten als Medium und Heiler entwickelt habe, freue ich mich immer noch über die Lehren, die ich aus der feinstofflichen Welt erhalte. Ich bin immer noch erstaunt und glücklich, ein Schüler der feinstofflichen Welt zu sein, und werde es wohl auch immer bleiben – bis ans Ende dieses Lebens und darüber hinaus. Und ich liebe es, diese Lehren an andere weiterzugeben und ihnen das beizubringen, was sie für ihre eigene mediale Entwicklung brauchen. Für viele ist es aufregend zu verstehen, wie die geistige Welt wirkt, und es kann sogar das ganze Leben verändern. In meinem Fall traf genau das zu, und deshalb drängt es mich, mein Wissen mit anderen zu teilen.“



Der Autor

Gordon Smith, geb. 1962 in Glasgow, Schottland, gilt in Großbritannien als das derzeit fähigste und treffsicherste Medium in dem Maße, dass er genaue Angaben über Rufnamen, Wohnorte und sogar Straßennamen machen kann.

Von klein auf hatte Gordon die Fähigkeit, mit Wesen aus der geistigen Welt zu kommunizieren. Nach Jahren des medialen Studiums bei herausragenden spirituellen Lehrern arbeitet er seit über 30 Jahren medial. Er gibt öffentliche Demonstrationen seines Könnens, schreibt Bücher, organisiert Workshops und hat in seiner Arbeit rund um den Globus zahllose Menschen in ihrer geistigen Entwicklung inspiriert. Gordon Smith beeindruckt durch seine Natürlichkeit und Klarheit und plädiert für eine offene Zusammenarbeit von Wissenschaft und Spiritualität.

www.gordonsmithmedium.com

www.psychicviews.co.uk

Steven Levett

Steven Levett arbeitet seit 20 Jahren als Medium und spiritueller Heiler in UK und weltweit. Er hat seine Gabe mit Gordon Smith entwickelt, und sie geben nun gemeinsam Seminare und Workshops in ganz Europa.



